

Stage4Kids – c/o Kristina Sandulova – Heideweg 15 – 22085 Hamburg

- An interessierte Medienvertreter -

Pressemitteilung / Event

Hamburg, 7.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügt senden wir Ihnen die Pressemitteilung zu "Stage4Kids" und freuen uns über eine Veröffentlichung. Wir bitten die Sperrfrist zu beachten.

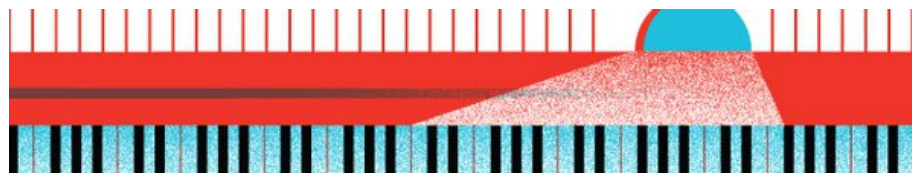
Weitere Informationen, Fotos und Pressematerial stehen Ihnen unter www.stage4kids.de zur Verfügung (Pressebereich unter "Mehr").

Fotos von der Veranstaltung werden wir zeitnah zur Verfügung stellen.

Für weitere Anfragen stehe ich Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

Freundliche Grüße,

Kristina Sandulova



Pressemitteilung ---- Sperrfrist: 7. Februar, 17 Uhr

Stage4Kids: Kleine Musiker zeigten ganz großes Talent

Wer leuchtende Kinderaugen und glückliche Gesichter sehen wollte, der war an diesem Sonntag in der Laeishalle genau richtig: Im Studio E haben 30 junge Musiker unter zwölf Jahren vor ausverkauftem Haus auf der Bühne ihr Können gezeigt. Die Besetzung des Soloprogramms war dabei zum Teil hochkarätig.

Talentierte Nachwuchsmusiker aus insgesamt acht Nationen präsentierten anspruchsvolle Stücke auf Klavier, Geige, Flöte, Saxophon oder im Sologesang. Zehn junge Musiker kamen aus dem Hamburger Raum: Jujuscha Frantz, Louisa Jefferson, Klara und Marin Khomskii, Felix Kudryavtsev, Nicolai Schweizer, Malte Peters, Meta Müller-Büsching, Rabea Ritter und Edvard Rundberg.

Einige Kinder haben auch schon vor "Stage4Kids" bereits Bühnenerfahrung gesammelt und geben eigene Konzerte. Caroline Mlynarczyk aus Wien hat bereits in der berühmten Carnegie Hall in New York gespielt, Val Kravos aus Luxemburg und Ivaylo Vassilev aus der bulgarischen Hauptstadt Sofia sind ebenfalls bereits kleine nationale Berühmtheiten. Der Jüngste Teilnehmer war Kentaro Matsukawa aus den Niederlanden. Er ist 2010 geboren und hat schon mit fünf Jahren auf der Bühne gestanden.

"Professionell und leidenschaftlich"

"In erster Linie sollte das Konzert Kindern die Möglichkeit geben, sich auf einer renommierten Bühne zu präsentieren", betont Organisatorin Kristina Sandulova das Konzept von "Stage4Kids". "Wir sind aber überwältigt, wie professionell und leidenschaftlich die Kinder ihr Instrument beherrschen". Sandulova ist selbst Konzertpianistin und Klavierlehrerin, und war im vergangenen Jahr von Wien nach Hamburg gezogen. Ihre Mutter Julia Tsenova war eine bekannte bulgarische Komponistin.

Neben Sandulova hatten weitere international aktive Solisten bei "Stage4Kids" mitgearbeitet: Zur Jury gehörten Maria Kiosseva (Klavier), Joanna Kamenarska (Violine), Volker Mauruschat (Schlagzeug) und Felicia van den End (Flöte). Durch das Programm führte der Moderator Björn Tegeler.

Stage4Kids: Nächste Ausgabe auch 2017 geplant

Eins stand für alle Beteiligten nach diesem Abend fest: "Stage4Kids" wird es auch im nächsten Jahr wieder in Hamburg geben. Ein Termin ist ebenfalls schon ins Auge gefasst. Näheres soll auf der Website www.stage4kids.de rechtzeitig bekannt gegeben werden. Im Herbst können sich dann wieder Kinder bewerben.